

Ein Leben lang in Hersbruck wohnen!



In der Heimat wohnen

An alle, die sich
hohe Lebensqualität
in Hersbruck
wünschen



In der Heimat wohnen

An alle, die sich
hohe Lebensqualität
in Hersbruck
wünschen

Unser Modell für selbstbestimmtes Wohnen in Hersbruck: das Sebastian Fackelmann Haus

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,
der Bevölkerungsanteil von Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen steigt überproportional – auch in ländlichen Kommunen, denen die entsprechend zugeschnittenen Versorgungsangebote oft fehlen.

Das Wohnmodell „In der Heimat wohnen – ein Leben lang“, das das kirchliche Wohnungsunternehmen Joseph-Stiftung und der Caritasverband im Landkreis Nürnberger Land e.V. gemeinsam mit dem Erzbischöflichen Ordinariat in der Amberger Straße realisiert hat, gibt auf diese Entwicklung eine stimmige Antwort. Dort steht hochwertiger barrierearmer Wohnraum zu ortsüblicher Miete zur Verfügung. Ein lebensnahes Konzept bietet die Voraussetzungen für eine erfüllte Nachbarschaft und die Integration von Menschen mit Behinderungen. Durch die enge Zusammenarbeit mit den Fachdiensten der Caritas Nürnberger Land wird eine flexible ambulante Versorgung ohne Betreuungspauschale gewährleistet.

Informieren Sie sich über diese attraktive Möglichkeit, Ihr vertrautes Umfeld und Ihre sozialen Kontakte in Hersbruck zu erhalten – ein Leben lang.
Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Mit herzlichen Grüßen

Josef Schwab
Baudirektor i. K.
Leiter der Hauptabteilungen
Bau und Liegenschaften

Dr. Klemens Deinzer
Vorstandsmitglied
Joseph-Stiftung

Angela Henke
1. Vorsitzende
Caritasverband im Landkreis
Nürnberger Land e.V.

In Hersbruck wohnen – ein Leben lang!



Das Wohnangebot im Überblick:

- 15 Mietwohnungen für Menschen in allen Lebensphasen
- Barrierefreie Bauausführung
- Kostenloses Beratungsangebot durch Mitarbeiter der Caritas
- Energieeffiziente Bauweise
- Gute Nahversorgung
- Keine Betreuungspauschale

Zu Hause leben – im Sebastian Fackelmann Haus in der Amberger Straße 47

Beispiel einer 2-Zimmer-Wohnung

Gas Helle, offene Wohnatmosphäre und ein durchdachter Grundrisszuschnitt. In diesen Wohnungen fühlen Sie sich rundum wohl und können sich frei entfalten.
Ein Leben lang.



Abb. Mustergrundriss, zur Maßentnahme nicht geeignet

Gebäudesteckbrief:

- 6 Mietwohnungen mit 2 Zimmern á 50 m²
- 4 Wohnungen mit 1 ½-Zimmern á 43 m²
- 5 Ein-Zimmer-Wohnungen mit 30 m²
- Alle Wohnungen mit Terrasse oder Balkon
- Behindertengerechte Ausstattung
- Alle Etagen über Aufzug zu erreichen
- Jede Wohnung mit großem Abstellraum unterm Dach
- Parkplätze am Haus
- Großzügig ausgestattetes Wohncafé, auch als Treffpunkt für die Nachbarschaft

Selbstbestimmt wohnen

Das Erzbischöfliche Ordinariat Bamberg stellt in Zusammenarbeit mit der Caritas Nürnberger Land und mit tatkräftiger Unterstützung der Elfriede und Sebastian Fackelmann Stiftung in der Amberger Straße 15 Mietwohnungen für Menschen in allen Lebensphasen und auch für Menschen mit Behinderungen zur Verfügung.

Das Sebastian Fackelmann Haus ist direkt neben der katholischen Kirche gelegen. Hinter den L-förmig angeordneten Wohnflügeln verbirgt sich ein hübscher Innenhof mit Terrasse und Bepflanzungen sowie ein großes, ruhiges und schön eingerichtetes Wohncafé als Treffpunkt für die Bewohner und interessierte Anwohner aus dem Wohnquartier. Im Haus gibt es einen Sozialpädagogen der Caritas, welcher gemeinsam mit Ehrenamtlichen interessante Unterhaltungs- und Bildungsveranstaltungen für Bewohner und Anwohner des Sebastian Fackelmann Hauses organisiert und in vielen Angelegenheiten weiterhilft. Er vermittelt weitere Hilfsangebote nicht nur der Caritas.

Wenige Gehminuten entfernt befindet sich der City-Park mit Ärztehaus, Apotheke und einem Einkaufszentrum. Zum Stadtzentrum sind es 10 Gehminuten. Eine Bushaltestelle befindet sich 100 m neben dem Haus und zum Bäcker geht man nur über die Straße. In 10 Minuten erreicht man die Frankenalb-Therme Hersbruck.



Ich will Raum zum Leben!

Jederzeit versorgt – ganz individuell

Die Caritas Nürnberger Land unterstützt Sie bedarfsgerecht und flexibel, damit Sie im Sebastian Fackelmann Haus und in Hersbruck ein Leben lang sicher und selbstbestimmt leben können:

Jederzeit versorgt

- Ambulante Versorgung der Menschen in Hersbruck durch die Caritas-Sozialstation
- Pflegekräfte sind täglich im Haus
- 24-Stunden Bereitschaft
- Ambulante Betreuung für Menschen mit Behinderungen
- Besuchsdienst und Koordination von Hilfeleistungen
- Hausnotrufsystem SOPHIA – (Soziale Personenbetreuung – Hilfen im Alltag)
- Nachbetreuung nach Krankenhaus- und Reha-Aufenthalt
- Verhinderungspflege
- Konkrete Angebote für Menschen mit Demenz
- Freiheit bei der Wahl des Anbieters

Den Alltag sicher und selbstständig bewältigen

- Das freundlich gestaltete Wohncafé lädt ein zum Zusammensein, zum gemeinsamen Kochen und Essen, zum Fernsehen, zu Gesprächen und einem vielfältigen sozialen und kulturellen Angebot.
- Gegenseitige Unterstützung in der Hausgemeinschaft oder professionelle Hilfen bei hauswirtschaftlichen Diensten sowie Fahrdiensten
- Angebot eines Mittagstisches mit Begegnungsmöglichkeiten
- Konkrete Präventionsangebote, etwa Gedächtnistraining und Vorträge zu alters- und pflegespezifischen Themen
- Wohnungsversorgung bei Abwesenheit durch Nachbarschaftshilfe

Unterstützen Sie ein Leben in erfüllter Nachbarschaft!

Um das vielfältige Angebot des Wohnmodells „In der Heimat wohnen – ein Leben lang“ zu gewährleisten, sind wir auch auf die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger von Hersbruck angewiesen. Ihre Mitarbeit ist immer willkommen, ehrenamtliche Mitarbeiter und freiwillige Helfer werden für ihre Aufgaben und Angebote qualifiziert und fortgebildet.

Ihre Ansprechpartner sind die Mitarbeiter des Sebastian Fackelmann Hauses
Tel. (0 91 51) 6 09 59 91



Pflege, Beratung und Begleitung

- Hilfe bei der Erstellung und Umsetzung individuell zugeschnittener Hilfskonzepte
- Hilfe bei Patienten- und Betreuungsverfügungen
- Unterstützung bei Behördengängen und Antragstellungen
- Pflegebedürftige und deren Angehörige erhalten Betreuung, Beratung, Begleitung und konkrete Unterstützung
- Beratung und Begleitung für Menschen mit körperlichen, seelischen und geistigen Behinderungen
- Individuelle Pflege/Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Seelsorgerische Begleitung

- Gottesdienstangebote der katholischen Pfarrei Mariä Geburt nebenan
- Auf Wunsch Vermittlung von seelsorglicher Begleitung

Kosten und Finanzierung

Im Sebastian Fackelmann Haus sind die Bewohner einfach „nur“ Mieter. Es werden keine Betreuungspauschalen oder andere Pauschalleistungen verlangt. Im Fall eines individuellen Bedarfes kümmern sich die Fachleute der Caritas um eine bedarfsgerechte Versorgung und deren Finanzierung. Bitte wenden Sie sich an uns für ein unverbindliches Informationsgespräch.



Ich will mich voll verlassen können!

Kontakt

Koordination aller Dienste im und ums Sebastian Fackelmann Haus

Herr Heiner Sternemann, Dipl.-Sozialpäd. (FH)
Projektleiter
Amberger Str. 47
91217 Hersbruck
Tel.: (0 91 51) 60 95 991
E-Mail: info@sebastian-fackelmann-haus.de

In Mietangelegenheiten:

Joseph-Stiftung,
Kirchliches Wohnungsunternehmen
Herr Rolf Malter
Meuschelstraße 10
90408 Nürnberg
Telefon: (09 11) 93 59 44 -53
Telefax: (09 11) 93 59 44 -55
E-Mail: rolf.malter@joseph-stiftung.de
Internet: www.joseph-stiftung.de



Caritasverband
im Landkreis Nürnberger Land e.V.

Ansprechpartner:
Herr Michael Groß
Tel.: (0 91 23) 96 26 80
E-Mail: michael.gross@caritas-nuernberger-land.de
Internet: www.caritas-nuernberger-land.de

www.in-der-heimat.de

In der Heimat wohnen – ein Leben lang

Wir stärken selbstbestimmtes Wohnen in allen Lebensphasen. Unser lebensnahes Konzept steht für eine erfüllte Nachbarschaft sowie für flexible ambulante Versorgung und Pflege. Wir schaffen in zentraler Lage barrierefreie Wohnungen in Niedrigenergiebauweise.

